



Förderbereich „Stoffliche Nutzung nachwachsender Rohstoffe“ des Förderprogramms „Nachwachsende Rohstoffe“ des BMELV

Fördergebiet „Werkstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen“

Neue Förderschwerpunkte zu „Biopolymerwerkstoffe, holz- und naturfaserverstärkte Kunststoffe“

1. Biopolymerwerkstoffe

FuE-Förderschwerpunkte

Optimierung und Modifizierung der bereits am Markt eingeführten Biopolymerwerkstoffe (keine Entwicklung neuer Polymere) und Erweiterung des Anwendungsspektrums für Produktanwendungen in der Konsumgüterindustrie durch

- vorrangige Nutzung von Weizen und Kartoffelstärke und daraus herstellbaren Polymeren (Stärke-Polymere, PLA)
- Schaffung einer großen Bandbreite von technischen Eigenschaften mit hoher Funktionalität und Haltbarkeit – anwendungsbezogene Lösungen
- Reduzierung der Produktpreise durch verbesserte Technologien
- Entwicklung von Biopolymerwerkstoffen mit anwendungsbezogenem Nutzungsprofil

Unterstützung des Aufbaus einer PLA- und PLA-Compound-Produktion in Deutschland durch Förderung von FuE-begleitenden Maßnahmen

2. holz- und naturfaserverstärkte Kunststoffe (WPC / NFK)

FuE-Förderschwerpunkte

Verfahrensoptimierungen in der Compoundierung, insbesondere Lösung der Faserzufuhr und -dosierung, für die Bereiche Spitzgießen, Extrusion und Fließpressen

Erweiterung des Anwendungsspektrums für Produktanwendungen für den Interieur- und Exterieurbereich der Automobilindustrie sowie in der Konsumgüterindustrie durch

- Vorrangige Nutzung von Hanf und Holzfasern in Form von Vliesen und Filzen
- Optimierung der Eigenschaften von WPC und NFK
- Verfahrensoptimierungen für die Herstellung von WPC und NFK hauptsächlich in den Bereich Spritzgießen, Extrusion und Fließpressen sowie Formpressen

Das Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ und die konkreten Voraussetzungen für eine Antragstellung sind auf den Internetseiten der FNR unter www.fnr.de, Stichwort Projektförderung nachzulesen.